Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 32=52 (1886)

Heft: 49

Rubrik: Bibliographie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

fein, benfelben im Rothfall leicht besavouiren gu tonnen. Auf. fällig ift nur, bag biefes nicht icon langft gefcheben ift, bagu burfte ber Unichlag, bie Minifter auf ihrer Reife nach Tirnowa abfangen ober fonft befeitigen gu laffen, fowie bie Unterftubung und Aufforberung jum Aufftand in Burgas genügt haben.

Der "Rolner Beitung" wird aus Tirnoma unter bem 6. Ros vember gefdrieben: "Beinahe bat es ben Unichein, ale ob bie hiefige Lage in Guropa einen fpaghaften Ginbrud mache. 3ch tann Ihnen bie Berficherung geben, bag man hier biefe Auf. faffung nicht theilt, und angefichts ber armen ungludlichen Denfcen, bie bier von einem hunbertfach überlegenen Begner gu Tobe geheht werben, tommt einen wirflich bas Erbarmen an. In Sofia, Barna, Ruficut, Burgas haben wir ruffifche Rons fultate, bie von allen biplomatifchen Borrechten Gebrauch machen, bie von ben Bulgaren mit außerfter Sorgfalt gegen alle Berlepungen behütet werben und bie ju gleicher Beit tein anberes Befireben tennen, als alles Bolterrecht mit Fugen gu treten und gegen bie Regterung, bei ber fie beglaubigt finb, Berfcworungen und Revolutionen anzugetteln. Sobald bann ihre Belfereheifer von ber rechtmäßigen Regierung verhaftet und gur Berantwortung gezogen werben, legen fie fich aber in's Mittel und verbins bern bie Beftrafung von Menfchen, bie in allen anbern ganbern furger Sand aufgehangt werben murben. Und babet magt man ju fagen, bag man bie bulgarifche Regierung fur bie Aufrecht= haltung ter Rube verantwortlich macht! Benn bie Bulgaren bie ruffifchen Ronfuln aus bem Lande jagen burften, fo murbe in Bulgarien eine Rube herrichen, wie in Roln, und Riemand wurde baran benten, fich zu emporen. Die neuefte Revolution in Burgas ift geradezu unerhort. 3m Dat Diefes Jahres hat ber ruffifche Dauptmann Rabotow ben Befehl erhalten, ten Fürften Alexander bei Burgas aufzuheben ober ju ermorben. Dan tennt auf Beller und Pfennig tie Summe, bie gu biefem 3med anges wiesen worben ift. Aus Montenegro ließ man Banben fommen, benen Die montenegrinifche Befandtichaft in Ronftantinopel barm= lofe Baffe aueftellie, man gewann bie ruffifche Dampfichifffahrte. gefellichaft - und als ber Plan verrathen murbe, nahm fich bas ruffifde Ronfulat ber Berbrecher an unb wiberfeste fich auf Grund ber Rapitulationen ihrer Berhaftung. Als folieflich bie Beweise allzu erbrudent murben, fagte ber ruffifche Beneraltonful gang einfach : "Entweber ihr laßt unfere Saleabidneiber frei ober wir befegen Bulgarien." Die Bulgaren gaben nach, Rabotow, bie montenegrinischen Briefter Schismanow, Rolajew und wie bas Befindel fonft heißt, wurten ber Freiheit wiebergegeben und fcmarmten fofort nach allen Orten aus, um Banben anzuwerben und neue Berbrechen vorzubereiten. Unfer Berichterftatter in Burgas hat es wohl vorausgefagt, was folgen wurbe, und fo ift es benn auch eingetroffen. Nachbem bie Ruffen feine Bulgaren mehr fanben, bie bem Rlang bes Rubels gehorchten, haben fie jest auslandifche Banben geworben und mit montenegrinifchen und griechischen Golbnern Burgas überfallen. Ge mar in Burgas wie in Sofia : ber Abichaum ber Bevolterung fanb Unterfunft in ben "Sotels jum ruffifchen Raifer" und bie taiferliche Flagge von Rugland bedte nicht nur Berfcmorer, fonbern gemeine Berbrecher. 3ch begreife allenfalls, bag ein ftarter Staat einen fomachen gegen alles Recht vergewaltigt; bag er aber folche Mittel anwendet, bas begreife ich nicht. Wenn bie Ruffen ben Duth und bie Bollmacht haben, Bulgarien gu befegen, fo follen fie es thun; aber im Intereffe ber öffentlichen Moral, in ihrem eigenen Intereffe follten fie wenigstens auf Dittel vergichten, beren jeber givilifirte Staat fich fcamen muß."

Bericiedenes.

— (Berfuce über Sicherung gegen Torpedo's.) In Portemoath finden gegenwartig Berfuche ftatt, um gu ermitteln, wie weit vom Schiffe bie jest gebrauchlichen Drahtnege beraus. gehangt werben muffen, bamit bie am Rete ftattfindende Erplofion eines Langirtorpebo bem Schiffe teinen Schaben gufugen tonne. Bum Experimentiren bient bas alte Rriegsschiff Refis fance, jum Attadiren werben altere Ronftruttionen bee Bhites heab-Torpebo von 40 Centimeter Durchmeffer verwendet, mit

einer Labung von 41 Rilogramm Schiefbaumwolle; biefe Lor: pebo werben aus bem Langirschiffe Befuv verfeuert.

Die Resistance ift ein Bangerichiff; ihre Raume unter ber Pangerlinie find auf einer Seite boppelwandig hergerichtet und ber Brifchentaum ift mit Roblen ausgefüllt. Die Drahinepe hangen auf biefer Seite 9 Meter weit vom Schiffe im Baffer. Diefe Entfernung ift groß genug, um bie Birfung eines Torpedo aufzuheben; ba aber bie Ginrichtung für bie ftarten Tragbaume fehr fcwer im Gewicht und fcwer gu handhaben ift, fucht man bie Lange ber Tragbaume ju verfurgen, wozu biefe Berfuche bienen, bei welchen gum erften Dale wirklich mit Corpebo gegen ein Schiff programmmaßig gefeuert wirb. Am 21. September murde auf eine Entfernung von 90 Metern ber erfte Torpedo abgefeuert, welcher bie Rege im Auftreffen gerriß, babet aber fprang ohne allem Anscheine nach bem Schiffe Schaben gus Bufugen. Um 24. September fanben weitere Berfuche ftatt, wobei nur Latungen von 8 Rilogramm Schiefbaumwolle lange ber Pangerwand am untern Rande gur Erplofien gebracht murs ben. Unscheinend waren bie Resultate gunftig, ba feine Locher in ber Schiffewand entbedt werben tonnten ; am 25. September mußte jedoch bas Schiff an's Land gebracht werben, ba burch Bojen ber Blatten infolge ber Explosionen BBaffer in bas Schiff brang. Cobalb basfelbe reparirt, werben bie Berfuche mit Lans girtorpebo fortgefest, unter beständiger Berfegung ber Rege naber an bas Schiff, bis bie Grenze gefunden ift, bei welcher bie Er. plofion am Repe auch bas Schiff felbft beicharigen muß.

Rach ber "United Service Gazette".

Bibliographie.

Eingegangene Werte.

100. Roettican, C., Oberftl., Der nachfte beutichsfrangofiiche

Rrieg. Eine militarischepolitische Studie. I. Theil. 8°. 188 S. Strafburg i. G., R. Schutz & Cie., Berlag. 101. v. R., Der nachste Krieg. Unsere Aussichten und die Burftande in unserer Armee. Ein rudfichteloses Wort. IV. neubearbeitete Auflage. 8°. 38 S. Berlin, George & Fieles

102. Schlachten-Atlas bes 19. Jahrhunderts. Beitraum 1820 bis gur Gegenwart. Blane ber wichtigften Schlachten, Bes fecte und Belagerungen mit begleitenbem Texte, nebft Ueberfichtetarten mit tompendiofen Darftellungen bes Berlaufes ber Felbzuge in Guropa, Affen und Amerita. Rach authentifden Quellen bearbeitet.

4. Lieferung, enth.: Der ruffifcheturtifche Felogug in Bul garten und Rumelien, 1877—1878. III. Schlacht bet Plewna mit 2 Blanen, groß Kolto. Jalau, Berlag von Baul Bauerle. Preis ber Lieferung für Substribenten Fr. 3. 20. Gingeln Fr. 6. 35.

5. Bieferung, enth.: Rrieg in Defterreich, Deutschland und Jialien 1866, 27. Juni Trautenau, 28. Juni Reu-Rognits, 29. Juni Schweinschöbel. Mit 3 Blanen.

Vol. 103. Rivista di Artiglieria e Genio. Anno 1886. IV. Octobre 8°. 164 S. Roma, Tipografia e Litografia del Comitato.

104. Rivista di cavalleria. 8º. Roma. Prezzo d'abbonamento annuo Fr. 24. -.

Mein Antiquariats-Catalog 188:

Militärwissenschaft,

Kriegsgeschichte, Karten, Pläne, Pferdekunde, Waffenlehre, steht auf frankirtes Verlangen gratis zu Diensten. Felix Schneider in Basel.



H. Specker, Zürich,

90 Bahnhofstrasse 90, empfiehlt den Herren Offizieren prima englische

Caoutchouc-Regenmäntel in Ordonnanzfaçon nach Maass,

nur 600 bis 1600 grammes schwer. Preis Fr. 35 bis Fr. 70. Preiscourante gratis.